

Checkliste: Benötigte Unterlagen zur Einkommensteuererklärung

1. Persönliche Angaben

- Anschrift
- Familienstand
- Bankverbindung
- Einkommensteuerbescheid Vorjahr
- Vorauszahlungsbescheid Einkommensteuer, Solidaritätszuschlag, Kirchensteuer, (falls vorhanden) oder Angaben zu Vorauszahlungen
- Wenn Sie noch nie bei uns waren: Einkommensteuererklärung des Vorjahres (Kopie)

2. Angaben zu Kindern

- Geburt eines Kindes
- Schul- bzw. Studiumsbescheinigung bei Kindern über 18 Jahre
- Einkünfte und Bezüge (z. B. Bafög, Zinsen, Miete etc.) der Kinder (Lohnsteuerkarte oder Steuerbescheid)
- Ausbildungsverhältnisse von Kindern, auswärtige Unterbringung
- Bisher noch nicht bekannte Behinderung eines Kindes
- Bescheinigung über geleisteten Wehr- oder Zivildienst
- Nachweis von Kinderbetreuungskosten (Abrechnung und Zahlungsnachweis)

3. Angaben zu den Versicherungen, Spenden etc.

- Rentenversicherung, Krankenversicherung, Pflegeversicherung, Unfallversicherung, Lebensversicherung, Haftpflichtversicherung
- Bescheinigung von Versicherung zu Altersvorsorgebeiträgen als Sonderausgaben nach § 10 a EStG (Riester-Rente)

Bitte zu allen Lebens-, Renten- und Altersvorsorgeverträgen Kopien der Vertragsunterlagen einreichen, falls hier noch nicht vorliegend!

- Spenden und Beiträge (Originale)
- Kirchgeld
- Mitgliedsbeiträge und Spenden an politische Parteien
- eigene Ausbildungskosten
- Steuerberatungskosten sind nicht hier, sondern ggfs. bei den einzelnen Einkunftsarten abziehbar: Bringen Sie Ihre Belege mit, wir teilen die Kosten dann entsprechend auf.
- Unterhaltszahlungen an dauernd getrennt lebenden oder geschiedenen Ehegatten müssen durch eindeutige Zahlungsnachweise belegt werden (**Anlage U**)

4. Haushaltsnahe Dienstleistungen

- Haushaltshilfen, private Handwerkerrechnungen und sonstige haushaltsnahe Aufwendungen. Quittungen und Rechnungen z. B. für Schornsteinfeger, Heizungswartung, Putzhilfe, Fensterputzer, Hilfe im Garten, kleine Renovierungsarbeiten etc. mit den entsprechenden Zahlungsbelegen (Überweisungen, Kontoauszüge)

5. Außergewöhnliche Kosten?

- Krankheitskosten, Brille, Zahnersatz, Kuren, Fahrtkosten zu Ärzten (Datum, Kilometer, aufgesuchter Arzt) usw.
- Unterhaltsleistungen an Eltern, Kinder, geschiedenen Ehegatten, den anderen Elternteil bei unverheirateten Eltern (Nachweise)
- Rechtsanwaltskosten bei Scheidung
- Pflege hilfloser Personen (z. B. Eltern, Kinder, Bescheinigung Pflegestufe ! bzw. Behindertenausweis)
- Kopie des Schwerbehindertenausweises

6. Einkünfte aus Land- und Fortwirtschaft, Gewerbebetrieb, Selbständiger Arbeit

- Betriebseinnahmen und Betriebsausgaben
- Nachweis über Beteiligungseinkünfte

7. Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit

- Lohnsteuerbescheinigungen
- Werbungskosten (Fahrtkosten, Arbeitsmittel, Arbeitszimmer, doppelte Haushaltsführung, Fortbildungskosten, Steuerberatungskosten usw.)
- Bescheinigung über Lohnersatzleistung (Arbeitslosengeld, Krankengeld, Mutterschaftsgeld, Elterngeld usw.)
- Bescheinigungen über vermögenswirksame Leistungen („Anlage VL“)

8. Einkünfte aus Kapitalvermögen

- Jahresbescheinigungen von allen Banken
- Ertragnisaufstellung von Banken und Sparkassen (Zinsen, Dividenden)
- Steuerbescheinigungen (im Original) der Banken über einbehaltene Zinsabschlagsteuer, Kapitalertragssteuer aus Kapitaleinkünften
- Steuerbescheinigungen für einkommensteuerpflichtige Zinsen bei Auszahlung von Lebensversicherungen
- Steuerbescheinigung für Dividendenzahlungen aus Beteiligungen
- Werbungskosten (Depotgebühren, Fachliteratur, Steuerberatungskosten etc.)
- Veräußerung von Wertpapieren etc.

9. Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung

- Zusammenstellung der vereinnahmten Mieten und Umlagen
- Nebenkostenabrechnungen für Vorjahr mit Erstattungs-/ Nachzahlungsbeträgen
- Werbungskostenbelege z. B. Zinsbescheinigungen für finanzierte Immobilien, Schornsteinfegergebühren, Grundabgabenbescheide, Abrechnungen Gas, Strom, Wasser soweit gezahlt, Brandkasse, Gebäudeversicherungen, Deich- und Sielacht usw.
- Reparaturen, bauliche Maßnahmen

10. Renteneinkünfte

- Kopie Rentenbescheid bzw. Rentenanpassungsmitteilung (oftmals zum 01.07.)
- Bescheinigungen von sonstigen Renten (z. B. Versicherungsrenten)

11. Spekulationseinkünfte / Veräußerungen von Beteiligungen

- Veräußerung eines Grundstückes innerhalb von 10 Jahren nach Anschaffung
- Veränderung bei (bisher) betrieblichen Grundstücken (Entnahmen / Einlagen)
- Sonstige private Veräußerungsgeschäfte innerhalb eines Jahres

Sollten bei Ihnen noch andere zu berücksichtigende Fakten vorliegen, bitten wir Sie, uns diese mitzuteilen und entsprechende Unterlagen einzureichen! Diese Checkliste soll nur einen kleinen Überblick darstellen und ist keine abschließende Aufzählung.

Bähren & Fluhrer
Steuerberater – Rechtsanwälte

Gröbenzeller Str. 9
82178 Puchheim

www.baehren.de
info@baehren.de

Tel. 089/804009
Fax: 089/805610